



Freie Waldorfschule Konstanz

Robert-Bosch-Str. 3
78467 Konstanz
Tel. 07531-1273007
www.waldorfschule-konstanz.de
info@waldorfschule-konstanz.de



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Bus: Linie 6 (Haltestelle: Fritz-Arnold-Str.)
Zug: bis Konstanz-Wollmatingen

Förderverein Waldorfschule Konstanz e.V.

Der Förderverein Waldorfschule Konstanz e.V. unterstützt die Freie Waldorfschule Konstanz in ihrem weiteren Auf- und Ausbau. Die Mitglieder des Vereins – Eltern, Lehrer und Förderer – sind Träger der Schule. Eltern und Lehrer gestalten das Schulleben gemeinsam.

**Das Kind in Ehrfurcht empfangen,
in Liebe erziehen
und in Freiheit entlassen.**

Rudolf Steiner

Unsere Schule

Die Freie Waldorfschule Konstanz wurde 2012 gegründet. Seither wächst sie jedes Jahr um eine Klassenstufe. Unabhängig von sozialer Herkunft und Begabung erhalten junge Menschen bei uns gemeinsam Bildung. Es können alle staatlichen Abschlüsse abgelegt werden.

Die Schule ist Mitglied im Bund der Freien Waldorfschulen. Als staatlich anerkannte Gesamtschule in freier Trägerschaft finanziert sie sich durch Landeszuschüsse, Spenden und Elternbeiträge.



Unterricht

Unser Unterrichtsangebot ist sehr vielfältig und fördert die Entwicklung intellektueller, praktischer, kreativer und sozialer Fähigkeiten in gleichem Maße. Der Lehrplan zum Epochenunterricht und zu den Fachstunden orientiert sich an den Rhythmen der Persönlichkeitsentwicklung. Das bedeutet, die Lehrinhalte sind an die besonderen Fähigkeiten der Altersstufen angepasst.

Bei Klassenspielen, Schulfeiern und Praktika lernen die Kinder Verantwortung zu übernehmen und sie entwickeln Selbstbewusstsein.

Die ganzheitliche Förderung spiegelt sich im angebotenen Unterricht wider. Kognitive Fächer wechseln sich mit künstlerischer Bildung ab. Dazu gehören Malen, Zeichnen, Plastizieren, Musizieren und Theaterspielen. Fester Bestandteil des Stundenplans bis zur 12. Klasse ist die Eurythmie; ein Fach, das dichterische Sprache und Musik in Bewegung umzusetzen vermag. Zur handwerklichen Bildung gehören Werkunterricht, Gartenbau und Handarbeit.

Pädagogik

Grundlage unserer Arbeit ist die von Rudolf Steiner entwickelte Waldorfpädagogik. Die Erziehung zur Freiheit bedeutet für uns, dass junge Menschen zu frei denkenden, sozial verantwortungsvollen, toleranten und selbstständigen Persönlichkeiten heranreifen können. Wir begleiten die Kinder von der 1. Klasse an bis hin zum Abitur. Unsere ganzheitliche Förderung vereint sich in kognitiver (natur- und geisteswissenschaftlicher), künstlerischer und handwerklicher Bildung.

Diese ganzheitliche Förderung ist uns wichtig. Gerade die künstlerischen und handwerklichen Fähigkeiten führen dazu, ein sinnvolles Verhältnis zur Wirklichkeit aufzubauen und bilden die Grundlage für die kognitiven Fächer. In der Praxis wird die Genauigkeit in der Wahrnehmung geschult. Hier wird Disziplin und selbstverantwortliches Handeln geübt. Fähigkeiten, die im späteren (Berufs-) Leben von großer Bedeutung sind. Auch ermöglichen sie eine Erkundung der eigenen Fähigkeiten ohne Angst vor Fehlern.

Bei der Arbeit im Team, auch gemeinsam mit den Eltern und Lehrern, z.B. beim jährlich stattfindenden Ostermarkt, entsteht ein lebendiges Schulleben.

Der Klassenlehrer begleitet die Kinder von der 1. bis zur 6./8. Klasse und unterrichtet die Basisfächer. Die individuelle Entwicklung des einzelnen Kindes wird in eine stabile Klassengemeinschaft eingebettet. Über die Grundschulzeit hinaus, ohne Sitzenbleiben und unabhängig vom angestrebten Abschluss, bleiben die Schüler bis in die Oberstufe im Klassenverband. Klassengrößen bis max. 24 Kinder ermöglichen die Entfaltung des individuellen Potenzials.

Ab der 1. Klasse erhalten die Schüler eine zeitgemäße Ausbildung in den Fremdsprachen Englisch und Spanisch. Zunächst wird unter Nutzung der Nachahmungskräfte spielerisch mit viel Rezitationen und Gesang unterrichtet. Dabei entwickeln die Kinder bereits ein gutes Sprachgefühl, auf das im späteren grammatikalischen Unterricht zurückgegriffen werden kann.

Streicherklassen

Eine Besonderheit an unserer Schule sind unsere Streicherklassen. In Kooperation mit der Musikschule Konstanz werden die Schüler der 2. und 3. Klasse einmal pro Woche in Bratsche, Cello oder Geige unterrichtet und üben sich in einer zweiten Stunde im Orchester. Hier werden musikalische Fähigkeiten vertieft und gegenseitige Feinwahrnehmung erlernt. Ab Klasse 4 wird mit verschiedenen Instrumenten im Orchester weiter musiziert.

Flexible Nachmittagsbetreuung

Wir bieten von Montag bis Freitag eine flexible Nachmittagsbetreuung von 13 Uhr bis 16 Uhr an. Selbstverständlich kann ein warmes Mittagessen, vorwiegend in Bio-Qualität, dazu gebucht werden.

*Für ein persönliches Gespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. **Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!***